

Einladung

Wir starten unsere Veranstaltungsreihe im 2. Halbjahr mit den „**Detmolder Schlossgesprächen zur Sicherheitspolitik**“ im bewährten Format einer Podiumsdiskussion zum Thema:

„Krisenherd Subsahara - wie erfolgreich ist das Konzept der vernetzten Sicherheit in Afrika am Beispiel Mali?“

Ort: Fürstliches Schloss Detmold

Termin: 9. Oktober 2018, 19:00 Uhr

Auf dem Podium werden diskutieren:

- Frau Daniela Zehentner-Capell, Ministerialrätin, Referatsleiterin „Handelspolitik“ im Bundesministerium für Zusammenarbeit und wirtschaftliche Entwicklung in der Abteilung für Grundsatzfragen des Handels
- Herr Generalleutnant a.D. Richard Roßmanith, zuletzt Befehlshaber des Kommandos Operative Führung Eingreifkräfte (Ulm) und davor Leiter der Stability Division beim HQ ISAF (Kabul)
- Herr Olt Florian Bluhm, bis Februar 2018 im mehrmonatigen Einsatz als Zugführer einer Objektschutzsicherungseinheit bei MINUSMA in Mali
- Moderation: Herr Brigadegeneral a.D. Gerd Kemmler, Landesbereichsleiter der GSP NRW

Wir werden uns mit den Wirkungen und Fragestellungen der vernetzten Sicherheit befassen, also der Verknüpfung von militärischen und zivilen Aktivitäten bei der Befriedung und dem Aufbau von Krisenländern. Dabei erfahren wir einiges über die jeweiligen Zielsetzungen, Vorgaben, Schwachstellen und zur Verfügung stehenden Mittel, über die regionale, nationale und internationale Zusammenarbeit und über die Lage und Einsatzerfahrungen vor Ort am Beispiel Mali/Deutsches Einsatzkontingent bei MINUSMA.

Eine Diskussionsrunde mit den Zuhörern und ein kleiner Umtrunk schließen die Veranstaltung, die wie immer öffentlich und kostenfrei ist, ab.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Karl-Hans Schloßstein

Sektionsleiter